

# Zum Aufbau des Buches

Jede Themeneinheit ist gleich aufgebaut und untergliedert sich in die beiden großen Teile Theorie und Material:

## Theorie:

Die Theorieseiten enthalten alle notwendigen Informationen, um erfolgreich eine Unterrichtseinheit zu jedem Thema durchführen zu können. Sie sind ebenfalls nach einem einheitlichen Schema aufgebaut, sodass Sie sich schnell und einfach orientieren können.

■ **Kompetenzen und Stundenziele:** Alle Kompetenzen in diesem Band sind aus dem Bildungsplan 2004 Grundschule Baden-Württemberg entnommen, finden sich aber in dieser oder ähnlicher Form auch in den Lehr- und Bildungsplänen der anderen Bundesländer wieder und sind deshalb als allgemeingültig anzusehen. Die Stundenziele konkretisieren die Kompetenzen nochmals und sind an den genauen Inhalt der Stunde angepasst.

■ **Vokabeln und Chunks:** Hier findet immer eine Unterteilung statt in **Vokabeln** und **Chunks** – nicht in jeder Unterrichtseinheit finden sich allerdings Chunks.

Bei den **Vokabeln** gibt es einen aktiven Wortschatz, die **Vokabeln**, die die Kinder lernen und sprechen (in der Regel Wortschatz aus dem jeweiligen Themenbereich), und einen passiven Wortschatz, die **Vokabeln**, die ausschließlich der Lehrer verwendet (oft Wortschatz, der über den jeweiligen Themenbereich hinausgeht und eher allgemeiner Natur oder aus einem anderen Themenbereich entnommen ist). Der passive Wortschatz ist in Klammern gesetzt.

Bei den aufgelisteten **Chunks** handelt es sich immer um die **Chunks**, die in der Stunde verwendet werden. **Chunks**, die in Folgestunden sinnvoll mit dem Thema verknüpft werden können, sind in der Ideensammlung für weitere Stunden extra aufgeführt.

Die **Vokabeln** und **Chunks** der Stunde sind alle auf der beiliegenden Audio-CD enthalten, gesprochen von einem „native speaker“.

■ **Material:** Hier sind übersichtlich alle Materialien aufgelistet, die für die Stunde benötigt werden.

■ **Vorbereitung für die Stunde:** Stichpunktartig ist hier aufgeführt, was wie vorbereitet und welches Material evtl. noch wie aufbereitet werden muss. Die Bildkarten können angemalt und laminiert, aber auch so verwendet werden. Wo eine Farbigkeit der Bildkarten notwendig ist, ist es extra angegeben.

■ **Tafelbild:** In einigen Stunden ist ein Tafelbild notwendig – dieses ist dann unter diesem Punkt abgebildet.

■ **Tipps für die Stunde:** Manche Stunden erfordern Extra-Hinweise. Ist dies der Fall, sind diese hier aufgeführt.

■ **Spiele:** In manchen Stunden handelt es sich ausschließlich um eine Einführungs-

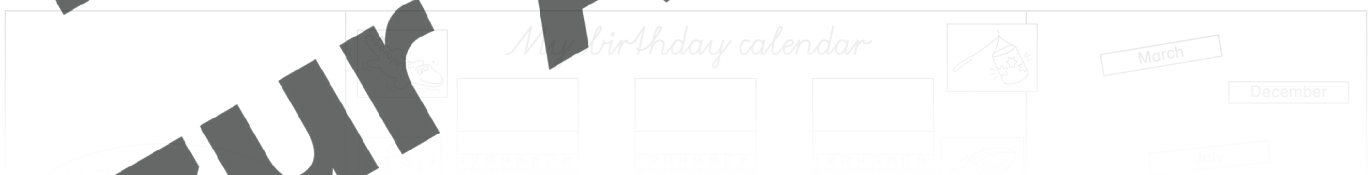
# The months of the year

Kompetenzen und Stundenziele	Vokabeln und Chunks	Material
<p><b>Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>S kennen einfache Satzformeln zu konventionalisierten Interaktionssituationen (...)</li> </ul> <p><b>Stundenziel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>S kennen die Monate auf Englisch und können ihren Geburtsmonat nennen.</li> </ul>	<p><b>Vokabeln:</b>  <i>January, February, March, April, May, June, July, August, September, October, November, December</i></p> <p><b>Chunks:</b>  <i>When is your birthday?</i>  <i>My birthday is in ...</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Handpuppe</li> <li>typische Monatsbilder eines ausgedienten Kalenders</li> <li>Klassengeburtstagsliste</li> <li>Kalender (KV 14)</li> <li>Minibuch „My birthday calendar“ (KV 15)</li> <li>Arbeitsblatt „The months of the year“ (KV 16)</li> <li>Magnete</li> </ul>

## Vorbereitung für die Stunde:

- typische Monatsbilder eines ausgedienten Kalenders und Klassengeburtstagsliste mitbringen
- Kalender (KV 14) kopieren: 7 x 31 Tage, 5 x 30 Tage und 1 x 28 oder 29 Tage – evtl. auf verschiedenfarbiges Papier; Wortkarten auseinanderschneiden
- erstes Feld (My birthday is in ...) von Minibuch „My birthday calendar“ (KV 15) auf DIN A3 vergrößern, den eigenen Geburtsmonat oder den der Handpuppe eintragen und anmalen
- Minibuch „My birthday calendar“ (KV 15) und Arbeitsblatt „The months of the year“ (KV 16) im Klassensatz kopieren
- Überschrift „My birthday calendar“ an die Tafel schreiben, darunter die Kalenderblätter in der richtigen Reihenfolge hängen, außen herum die Wortkarten und Kalenderblätter verteilen; Tafel zuklappen

Tafel:



Lehreraktivität	Schüleraktivität	Sozialform	Medien
<p>Lehreraktivität</p> <p>Lehrer führt die Geburtstagsfeier durch.</p> <p>Lehrer: „Tomorrow will be your birthday. I like birthdays. Do you like birthdays?“</p> <p>Schüler: „I know the English names of the months. It's so easy.“</p> <p>Lehrer: „January, February, ...“</p> <p>Schüler: „I know them.“</p> <p>Lehrer: „Thank you ... Now, let me teach.“</p> <p>Schüler: „Please sit down.“</p> <p>Lehrer: „Please form a semi-circle.“</p> <p>Schüler: „The calendar is mixed up. Can you help me?“</p> <p>Lehrer: „Please sit down. Let's see if we can fix it.“</p> <p>Schüler: „Please do it.“</p> <p>Lehrer: „Well done. Now, please go back to your seats.“</p> <p>Schüler: „My birthday is in ...“</p>	<p>S antworten.</p> <p>S versuchen zu antworten.</p> <p>S sprechen chorisich nach.</p> <p>S kommen in den Halbkreis.</p> <p>S ordnen Monate der Reihenfolge nach und den Kalenderblättern zu. Dazu ordnen sie Bilder.</p> <p>S setzen sich in den Kreis zurück und schauen sich den Kalender an.</p> <p>S antworten: „January!“</p> <p>S übernehmen nach und nach die Erklärungen.</p> <p>S gehen zurück an ihre Plätze</p>	<p>Frontal</p> <p>Halbkreis</p>	<p>Handpuppe</p> <p>Tafelbild mit Überschrift, Monatsbildern, Kalenderblättern und Wortkarten</p>

<p>...ed to put your birthday in the calendar after me: "When is your birthday?" "It is in ..." "Is your birthday?" und wirft Ball ...tag auf (mithilfe der Liste auch ...)</p>	<p>S sprechen chorischnach. S sprechen chorischnach. S antwortet (evtl. mit Hilfe). S wirft Ball weiter und stellt die Frage.</p>	<p>kleiner Ball, Klassengeburtstagsliste, Stift Tafelbild</p>
<p>... your little birthday calendar mini calendar is ready, you can ... and ask your classmates: "When is your birthday?" zu und klebt sie an der Außenseite der Seite in DIN A3. zu Hilfe und führt Dialog vor. "your birthday?" "It is in ..." namen des L auf die Beispieelseite. S und hilft ihnen ggf. beim Basteln.</p>	<p>S basteln Minibuch. S laufen leise durchs Klassenzimmer und fragen ihre Mitschüler nach ihrem Geburtsdatum. S schreiben die Hausaufgabe auf.</p>	<p>Minibuch Minibuchbeispielseite Magnete</p>
<p>... Hausaufgabe und teilt sie als ... ... ritual durch. ... und heftet sie als Kalender zusammen (am besten Spiralbindung).</p>	<p>Frontal</p>	<p>Arbeitsblatt</p>

... wenn man die Schüler durchs Klassenzimmer laufen und auf ein akustisches Signal hin den Partner wechseln lässt.

## Ideensammlung für weitere Stunden

### **Bastelarbeiten:**

- Gruppenfoto von allen Januargeburtstagskindern, ... machen, ausdrucken und im Kalender einkleben
- passende Bilder zu den einzelnen Monaten malen und im Kalender einkleben

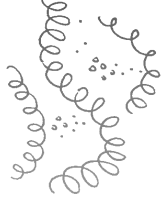
### **Weitere Übungen:**

- mithilfe des Kalenders Jahreszeiten wiederholen

Download  
zur Ansicht







**February**



**April**



**June**



**August**



**October**



**December**

**Download zur Ansicht**



# Minibuch „My birthday calendar“

<p>January</p>  <p>January</p>	<p>February</p>  <p>February</p>	<p>March</p>  <p>March</p>	<p>April</p>  <p>April</p>	<p>May</p>  <p>May</p>
<p>June</p>  <p>June</p>	<p>July</p>  <p>July</p>	<p>August</p>  <p>August</p>	<p>September</p>  <p>September</p>	<p>October</p>  <p>October</p>

Download zur Ansicht

Name: \_\_\_\_\_ Date: \_\_\_\_\_ Class: \_\_\_\_\_

## The months of the year



Put the months in the right order. Write them down.

